

Photographische Union, München

(Z)



Demnächst erscheint:

Arras

Farbenlichtdruck nach dem Gemälde von Professor Oskar Graf

Kartongrösse 60 × 85 cm
Bildgrösse 41 × 70½ cm

Preis 15 M. ord., 9 M. netto, Freixemplare 7/6

Arras! Wie mit Flammenzeichen spricht das Wort zu uns. Erschütternder wirkt auf uns keiner der Namen, die wir in diesem Kriege gehört haben. Für immer wird dieser Name Erinnerungen, die zu den grössten dieser Zeit gehören, wachrufen.

Das Arras unserer Tage ist es, das in dem Bilde von Oskar Graf festgehalten ist,

gesehen von der vordersten deutschen Stellung;

das Arras mit den phantastischen Ruinen seiner Kathedrale und seines Belfrieds, so wie Tausende und Abertausende unserer Helden es in langen Monaten riesiger Kämpfe vor sich sahen. Diesen vielen Tausenden soll unser Bild ein dauerndes Erinnerungszeichen werden.

Neben einer grossen Stimmung zeichnet das Bild absolute topographische Treue aus; Professor Oskar Graf hat es auf Grund genauester Studien, die er als Kriegsmaler im Hauptquartier des Kronprinzen von Bayern an vorderster Front zu machen Gelegenheit hatte, gemalt.

Nicht nur Mitkämpfer, sondern jeder, der im Geiste an den grossen Ereignissen teilnimmt, jeder, der einen Angehörigen oder Freund draussen vor Arras weiss, wird diesem Kunstblatt Interesse entgegenbringen.

Die obige winzige Abbildung kann natürlich nur eine ungefähre Vorstellung des grossen Bildes geben, dessen Wirkung an und für sich auf der Farbe beruht.

Wir bitten um Ausstellung im Fenster. Bestellzettel anbei.

Ein Probeexemplar mit 50%

München

Photographische Union

Auslieferung durch F. Bruckmann A.-G.

Lustige Bücherei

Illustrierte Mk. 1,50 Bände

Eine Sammlung reizvoller Bücher mit köstlichen Ergänzungen better Autoren

Die Zahl jener, die

ist in dieser ersten Zeit größer als je! In Deutschland heissen Bücher, die erheitern und ablenken! — Darum ist gerade jetzt die mit ihrer neuen entzückenden Ausstattung, den wundervoll einträglich anerkannten köstlichen humoristischen Inhalt de

tereres lesen wollen,

ren und drassen ein gewaltiger Lesedrang, man lechzt nach Absatz zu erzielen für die hier angezeigten heiteren Bücher, bei Kunstdruck-Titelbildern und dem von der gesamten Kritik voll Gelingenheit zu leichtem und lebendem Verdienst bieten!

Lustige Bücherei

Illustrierte Mk. 1,50 Bände

Eine Sammlung reizvoller Bücher mit köstlichen Ergänzungen better Autoren

2 neue entzückend ausgestattete Bände erscheinen unter den Titeln:

1.-10. Tausend:

1.-10. Tausend:



Lustiges aus dem Bühnenleben von Fanny Rheinert



Marine Humoresken von Victor Saverenz

Zwei neue Bände, die nicht nur durch ihre prächtige Ausstattung, sondern auch durch den behandelten Stoff grossen Erfolges sicher sind, stehen doch Marine und Theater — so wenig sie auch sonst gemein haben mögen — zu 21 im Vordergrund des Interesses. In „Rheinert, Theaterblut“ gibt eine bekannte Schauspielerin kleine Prachtstücke humoristischer Gestaltungskunst, indem sie in einer Fülle lustiger Einfälle und Begebenheiten allerlei gehäuselte Geheimnisse in höchst amüsanten Weben aus der Schürze plaudert, während in Victor Saverenz' prachtvollen Marine-Humoresken eine Fülle lustiger Streiche den Leser immer wieder laut aufachen und erkennen lassen, wieviel Humor und harmlose Freude in unseren jetzt bei Deutschlands Feinden so gefürchteten Teerjockern und Seebären steckt.

Durch ihre entzückenden bunten Titelbilder sind die von denen sich durch reihenweises

Günstige Bezugs-Bedingungen: Jeder Band Mark 1,50 Verkaufspreis 90 Pf. bei und 11/10, 26/25, 57/50, 100 mit 5

Guten Firmen, die sich für die beliebte Sammlung wollen wir die Bände auf Quartals-Konto lie

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & C

Auslieferung in Hamburg bei H. Carly, Grosse Reichenstr. 17 — für Österreich-

In neuen Auflagen (Roda Roda auch in neuer Ausstattung) gelangen zur Ausgabe:

11.-15. Tausend:

33.-37. Tausend:



Die Ehe im Rückfall und andere Anspielereien von Alexander Moszkowski



Roda Roda DIE VERFOLGTE UNSCHULD NEUE HUMORESKEN PREIS M. 1,50

Zwei besonders erfolgreiche Bände der „Lustigen Bücherei“ von Moszkowski „Die Ehe im Rückfall“ sind 6 Wochen nach Ausgabe die ersten 10.000 Stück vergriffen, von „Roda Roda, Die Verfolgte Unschuld“ gelangt das 33. bis 37. Tausend in neuer Ausstattung und grösserem Format zur Ausgabe. Mit beiden Bänden wird auch fernhin ein gutes Geschäft zu machen sein, zumal über „Moszkowski, Ehe im Rückfall“ überall glänzende Besprechungen erscheinen. So schrieb der Berliner Lokalanzeiger: „Moszkowski schöpft seine Satiren aus dem Paradoxen und gestützt sie zu Humoresken, die zum Nachdenken herausfordern, von billiger, oberflächlicher Komik frei sind, stets den lebenswichtigen Stoffen, lustigen Zug festhalten und uns durch ihre reizvollsten, treffsicheren Ironie erfreuen, während die „Berliner Morgenzeitung“ urteilte: „Der Witz und die Laune regiert in ihm und der Humor kichert auf jeder Seite, ein lebenswürdiges unterhaltsames Buch.“

Bände die zugkräftigsten Schaufenster-Artikel, allen dauernd Parfien absetzen lassen!

Artikel aller Bände - auch der übrigen - Also glänzender Verdienst! nach Wahl beliebig gemischt!

gern in bevorzugter Weise verwenden möchten, weitere zugkräftige Bände erscheinen demnächst!

G. m. b. H. in Berlin SW. 68, Markgrafenstrasse 77

in Wien I, Wallzeile 11.

Verlag von Julius Hoffmann, Stuttgart



Kinder und Käuze von A. Hendschel

Als der Frankfurter Maler Albert Hendschel zu Weihnachten 1872 seine erste Skizzenmappe veröffentlichte, hatte diese einen so außergewöhnlichen Erfolg, daß die eingehenden Bestellungen nicht befriedigt werden konnten. Eng gedrängt stand das Publikum an den Schaufenstern der Buchläden und Kunsthandlungen, die seine Skizzen ausstellten. Im Nu hatte sich der lebenswürdige Schalk mit seiner Zeichenkunst die Bewunderung von Jung und Alt erobert und wurde zu einer Weltberühmtheit. Was sein Stift erzählte, konnte überall verstanden werden, wo der Sinn für poetisch verklärten Humor in Kunst und Leben vorhanden war. Voll anmutigster Grazie und kapriziöser Leichtigkeit im Strich sind die kleinen Szenen lustiger Kinderspiele, munterer Lausbubenstreiche und drolligen Ungeschicks erwachsener Leute. Mit fabelhafter Sicherheit, ohne aber je allzu scharf zu werden, wußte der Künstler die ihm begegnenden Originale aufs Papier zu bannen und ihnen so zu einer von ihnen gewiß nicht erwarteten Unsterblichkeit zu verhelfen.

Um die bei unseren Zeitgenossen unverdientermaßen etwas in Vergessenheit geratenen Arbeiten des einzigartigen Künstlers mehr als bisher zum Gemeingut des deutschen Volkes zu machen, bieten wir in einem schmucken Bändchen 80 der besten Skizzen des Frankfurter Meisters, nebst seinem Bildnis, begleitet von einem kurzen Abriss seines Lebens.

Wir sind sicher, vielen eine herzliche Freude mit diesem Büchlein zu bereiten, und wem täte eine solche nicht not in der jetzigen Zeit, die so viel bange Sorge und schweres Leid zu tragen gibt!

Kart. M. 1.50, Pappband 2 M. ord. Vor Erscheinen: 40% und 7/6